

# Laura Reicher



## Biografie Laura Reicher

Laura Reicher, geboren im Jahr 2000 in Landsberg am Lech, ist eine österreichische Pianistin. Sie wurde mehrfach mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet und tritt erfolgreich im In- und Ausland auf.

Mit acht Jahren begann ihre musikalische Reise unter der Anleitung von Dr. Maximilian Hofbauer an der städtischen Musikschule Landsberg. Im Jahr 2011 setzte sie ihre Entwicklung unter der renommierten Klavierpädagogin Julia Goldstein fort. Diese intensive Ausbildung führte dazu, dass sie im Alter von 15 Jahren als Jungstudentin in das Pre College Programm der Musikhochschule Nürnberg aufgenommen wurde, wo sie von Professor Wolfgang Manz betreut wurde.

Im Oktober 2018 begann Laura ihr Studium bei dem angesehenen Starpianisten Pavel Gililov an der renommierten Universität Mozarteum in Salzburg. Dort erlangte sie im Juni 2023 mit Bestnote ihren Bachelorabschluss und setzt derzeit ihre Masterausbildung als Solistin fort.

Laura wurde mit einer Vielzahl erster Preise auf nationaler und internationaler Ebene ausgezeichnet. Dazu zählen zwei erste Preise beim Bundeswettbewerb „**Jugend Musiziert**“ in den Jahren 2014 und 2016 sowie fünf Preise beim internationalen Wettbewerb "**Münchener Klavierpodium**". Zusätzlich erhielt sie einen Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes von Robert Schumann beim Internationalen

Anton Rubinstein Wettbewerb 2017 in Düsseldorf und einen 2. Preis beim Robert Schumann Wettbewerb 2017 für Junge Pianisten in Zwickau.

Zudem erhielt Laura zahlreiche Einladungen zu Konzerten im In- und Ausland und hat bereits in Ländern wie Italien, Großbritannien, Belgien, Österreich, Frankreich und Polen konzertiert. Im Jahr 2017 erhielt sie ein Vollstipendium für den internationalen Meisterkurs "**Meisterschüler Meister**" in Schloss Neuhardenberg in Berlin unter der Leitung von Weltstar Cellist Jan Vogler und Pianist Antti Sirrala. Darüber hinaus wurde sie für die Teilnahme am 2. Internationalen Klavierfestival Bolzano Bozen ausgewählt, wo sie eine Auszeichnung für ihr herausragendes Solo-Rezital im Palazzo Mercantile in Bolzano erhielt. Während des Festivals wurde sie von bedeutenden Pianisten und Klavierprofessoren wie Sofya Gulyak, Jura Margulis, Gabriele Baldocci und Christiano Burato unterrichtet.

Laura nahm auch am Internationalen Clavicologne Festival am Mozarteum Salzburg teil, wo sie wertvolle musikalische Impulse von renommierten Professoren wie Robert Levin, Michell Beroff und Dmitri Alexeev erhielt. Im Jahr 2023 wurde sie außerdem ausgewählt an der internationalen Klavierakademie Bisma in Luslawice/Polen teilzunehmen.

Des Weiteren ist Laura auch mit großen Engagement in kammermusikalischen Projekten tätig und trat bereits in diversen Besetzungen bei Konzerten, Meisterkursen und Festivals auf. Dabei erhielt sie wichtige musikalische Anregungen von Künstlern wie Clemens Hagen, Jan Vogler und Mira Wang.

Für ihre außergewöhnlichen musikalischen Leistungen wurde Laura im Jahr 2018 mit dem "Leonhard und Ida Wolf Gedächtnispreis 2018" der Städte Fürth und Nürnberg ausgezeichnet, welcher nur alle zwei Jahre verliehen wird.